

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1886

214 (7.8.1886) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 214. Zweites Blatt.

Samstag den 7. August

1886.

Wohnungen zu vermieten.

* 21. Fasanenstraße 13 ist der 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller, auf Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Schützenstraße 93 sind noch einige Wohnungen im 2. und 3. Stock mit schöner Aussicht, jebe von 3 Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer und Antheil am Trockenspeicher, auf 23. Oktober zu vermieten.

Spitalstraße 7 ist eine sehr schöne Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, auf den 23. Oktober zu vermieten. Ebenfalls ist noch ein großes Zimmer mit 3 Fenstern zu vermieten. Näheres im Laden.

* 31. Wegen Verletzung eines Bediensteten ist bis 25. August in der Luisenstraße 50 der erste Stock von 3 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten.

* In der Lessingstraße ist eine hübsche Mansardenwohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher, auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Amalienstraße 14 im 3. Stock links.

Gesucht

auf längstens 15. September eine Wohnung von 3-4 Zimmern. Offerten unter Chiffre A. B. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

* Ein freundliches, gut möbirtes Zimmer, nach der Straße gehend, ist sogleich zu vermieten: Werderstraße 55 im 3. Stock, nahe am Werderplatz.

* Zwei freundliche, unmöbirtete Zimmer sind auf 23. Oktober an eine ruhige Person zu vermieten: Kronenstraße 45 im 2. Stock.

* 21. Ein schön möbirtes, auf die Straße gehendes Zimmer ist auf 9. d. Mts. zu vermieten. Näheres Akademiestraße 15 im 4. Stock.

Zimmer-Gesuche.

* Ein unmöbirtetes Zimmer wird zwischen der Ritter- und Adlerstraße auf 23. August zu mieten gesucht. Offerten unter K. 80 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein gut möbirtes Parterrezimmer mit Pension wird von einer Dame in der Nähe des Mühlburger Bahnhofs gesucht. Offerten unter Chiffre H. 200 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

* Wegen Erkrankung wird ein ordentliches Mädchen sogleich gesucht: Waldstraße 87 im Laden.

Ein fleißiges, kräftiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, kann sofort eintreten: Kronenstraße 34.

* Ein fleißiges Mädchen, welches waschen und putzen kann, auch Liebe zu Kindern hat, findet sofort oder auf 15. d. Mts. Stelle: Bähringerstraße 62 im 3. Stock.

Ein Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann, sowie ein gewandtes Zimmermädchen finden auf 1. September bei einer kleinen Familie gute Stellen. Näheres ertheilt K. A. F. S. Commissions-Bureau, Herrenstraße 29, parterre.

Dienst-Gesuche.

Ein zuverlässiges Mädchen, welches einer besseren Küche und der Hausarbeit pünktlich vorstehen kann, mit sehr guten Zeugnissen versehen, sucht sofort passende Stelle. Näheres Amalienstraße 27 im 2. Stock.

Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann, gerne Hausarbeit verrichtet und gute Zeugnisse besitzt, sucht sogleich Stelle durch K. A. F. S. Commissions-Bureau, Herrenstraße 29, parterre.

70000—80000 Mark

werden auf ein Haus hiesiger Stadt zu 4 1/2% dargeleihen. Das Pfandobjekt müsste nicht streng ein doppeltes sein. Pfandbesteller belieben sich unter Chiffre Z. 100 an das Kontor des Tagblattes zu wenden. 31.

Kapital-Gesuch.

7000 bis 8000 Mark werden von einem Geschäftsmann auf 1. Eintrag aufzunehmen gesucht. Offerten unter M. L. 10000 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten. * 21.

300—600 Mark werden gegen gute Sicherheit aufzunehmen gesucht. Adressen beliebe man in K. A. F. S. Commissions-Bureau, Herrenstraße 29, parterre, gefl. abgeben zu wollen.

Gesucht werden:

1 Portier, französisch sprechend und gute Zeugnisse besitzend, in ein feines Haus; ferner Verkäuferinnen, gute Köchinnen, 1 Jungfer, Kellnerinnen, Zimmer-, Haus- und Küchenmädchen, Kochjungfern, Kellnerlehrlinge, Sattler und Schreiner durch H. Müller, Bureau Germania, Schützenstraße 4.

Pächter-Gesuch.

* 21. Ein geübter Mann findet für Sonn- und Feiertage ständig Beschäftigung. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Hausbursche-Gesuch.

* Ein fleißiger Hausbursche kann sofort eintreten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Eine junger, kräftiger Bursche

wird gesucht: Wilhelmstraße 2.

Ein junger ordentlicher Hausbursche

kann sofort eintreten: Kaiserstraße 231. 21.

Stellen-Anträge

* Ein Chef, 1 Büffetdame, 2 tüchtige Restaurationsköchinnen, mehrere Kellnerinnen und Hausmädchen finden sofort Stellen. Näheres große Spitalstraße 19, parterre.

Ein solches Mädchen findet sogleich Stelle in einer Trinkhalle. Näheres Adlerstraße 1 im 2. Stock.

Ein tüchtiges Spülmädchen

wird sogleich gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Dienstpersonal aller Branchen

findet sogleich gute Stellen als Köchinnen, und gewandte Kellnerinnen, Zimmer-, Haus- und Kindermädchen hier und anwärts durch Frau K. A. F. S., Herrenstraße 29, parterre.

Mechanische Werkstätten

erhalten Arbeit (Massenartikel) von der Deutschen Unternehmung für elektrische Beleuchtung, Kaiser-Allee 37.

Schenkammer,

eine gesunde, sucht sogleich Stelle. Näheres Kaiserstraße 64 (Stadt Pforzheim).

Eine gesunde Schenkammer

sucht Stelle. Zu erfragen unter L. 61014n bei Haasenstein & Vogler, Kaiserstraße 122.

Ein Kindermädchen

sucht per sofort Stelle. Näheres Akademiestr. 13 im Hinterhaus.

Verloren

wurde von der Hirschstraße bis zur Akademiestraße ein Schlüssel und eine Schlinge. Der Finder wolle dieselben Hirschstraße 68 abgeben. * 21.

Vermisste Kasse.

* Eine große, grau und schwarz getigerte Kasse (Kater) mit weißen Flecken und Pfoten wird seit 8 Tagen vermisst. Wer dieselbe zurückbringt, erhält eine Belohnung: Amalienstraße 1, 2. Stock.

Ein Anwesen

in unmittelbarer Nähe der Stadt, hauptsächlich für Gärtner oder für eine Kohlenhandlung sehr geeignet, ist wegen Bezug sofort zu verkaufen. Reflektanten wollen ihre Adressen unter Chiffre X. Y. Z. im Kontor des Tagblattes abgeben. Unterhändler verboten. 31.

Zu verkaufen.

* Eine Labeneinrichtung für Spezereiwaaren mit 114 Schubladen, beinahe noch neu, ist zu verkaufen. Näheres im Schubladen Kaiserstraße 110.

Billig zu verkaufen:

1 Tafellavier, 1 Garnitur Plüschmöbel, 1 vollständiges Bett mit Korbhaarmatratze, 1 Nachttisch, 1 Ovalettisch, 1 kleiner Tisch, 1 Chiffonniere und 1 Nähtisch: Zirkel 2, ebener Erde rechts. *

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein gut erhaltener Kinderwagen (crème) wird um den Preis von 15 Mark verkauft bei B. Meyer, Spitalstraße 52 im 2. Stock des Vorderhauses.

* Verschiedener Hansrath, darunter zwei Kleiderkästen, werden billigt abgegeben: Kaiserstraße 141, 2 Treppen hoch.

Ein weißer Porzellanfüllofen und ein eiserner Ovalofen sind billig zu verkaufen: Friedrichplatz 6 im Laden. 21.

Spülicht

wird abgegeben im Hotel Germania. * 22.

Kauf-Gesuch.

Ein Petroleum-Apparat und ein Dienstbotenbett werden zu kaufen gesucht. Offerten unter E. P. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zu kaufen gesucht ein vierrädriger Kinderwagen. Näheres Sophienstraße 18 im 2. Stock.

Zimmer-Ofen gesucht.

Ein eiserner Zimmer-Ofen wird sofort zu kaufen gesucht: Waldstraße 15 im 2. Stock.

* 21. Ein noch gut erhaltenes **Tricycle (Velociped)** wird zu kaufen gesucht. Offerten abzugeben: Amalienstraße 6 im 2. Stock.

Frische

Felchen und Soles empfiehlt

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Neue

holl. Vollharinge empfiehlt

Eugen Carlein,
29. Hirschstraße 29.

Grünkerne,

neue, empfiehlt
Eugen Carlein,
29. Hirschstraße 29. 21.

Höpfner'sches Flaschenbier:
Exportbier per Flasche 20 Pfennig,
Lagerbier per Flasche 18 Pfennig
empfiehlt bestens

Eugen Carlein,

2.1. 29 Hirschstraße 29.

Neues
Straßburger Sauerkraut
und neue Salzgurken.

Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3.

Neues Sauerkraut

per Pfund 30 Pfg.

empfiehlt **L. Sturm,**

gegenüber der Infanteriekaserne.

Restitutions-Schwärze

von Albert Sautermeister, Apotheker in Klosterwald (Hohenzollern), ist das vorzüglichste Mittel zum Auffärben abgetragener dunkler und schwarzer Kleider, Möbelstoffe, Filzhüte, besonders auch die dunkler Militärfleider. In Flaschen zu 50 Pfg. und 1 M. zu beziehen allein acht aus den Niederlagen in **Karlsruhe: Lebensbedürfnisverein, W. L. Schwaab, Hoflieferant; in Durlach: Kaufmann F. W. Stengel.** 8.5.

Für Damen!

43. Circa 80 Stück **Regenmäntel, Brunnen- und Radmäntel, Jaquettes und Kindermäntel** besserer Qualität hat im Auftrag eines feinen Damen-Confections-Geschäfts zum niedersten **Steigerungspreise** abzugeben das Auktionsgeschäft von **B. Kossmann, Zirkel 24.**



Hochzeits-, Verlobungs- und Gelegenheits-Geschenke,

neueste
kunstgewerbliche Erzeugnisse,
zu billigsten Preisen
empfiehlt

Carl Bregenzer,
Grossh. Hoflieferant.



Praktische
Verlobungs-, Hochzeits-
und
Gelegenheits-Geschenke
jeder Art empfiehlt in
reicher Auswahl zu billi-
gsten Preisen

Otto Büttner,
Kaiserstrasse 158

**Anseßflaschen,
Einnmachhäfen**

in Glas und Stein empfiehlt die Glas-
und Porzellanhandlung von

Fr. Josef Dietsche,

3.2. Kaiserstraße 26.

Alle Sorten
**Bürsten, Pinsel,
Holzwaaren**

empfiehlt zu den billigsten Preisen

Fr. Josef Dietsche,

3.2. Kaiserstraße 26.

**Reiseförbe,
Kinderwagen,
Marktförbe**

in großer Auswahl, zu billigen, festen
Preisen empfiehlt 6.6.

F. Wilhelm Döring,

Ecke der Ritter- und Zähringerstraße.

Zur gefl. Beachtung.

6.1. Der Unterzeichnete erlaubt sich hiermit auf eine neue Art von bei ihm angefertigten künstlichen Zähnen ohne Platten, welche den Geschmack und das Sprechen weniger beeinträchtigen, aufmerksam zu machen.

Ernst Deimling, Zahnarzt,

Kaiserstrasse 215, ehem. Deutscher Hof.

**Das Kommissions-Büreau von
A. Sondheim**

(concessionirt seit 1863)
empfiehlt sich zum Einzuge von Forderungen auf gerichtlichem oder gerichtlichem Wege im ganzen deutschen Reich, zum An- und Verkauf von Liegenschaften, freiwilligen Versicherungen, Kapitalanschaffungen, ferner zum Abschluß von Mobilien- und Gebäudefürstul-Versicherungen für die Elberfelder Feuer-Versicherungsgesellschaft unter Zusicherung prompter und reeller Bedienung.

A. Sondheim,

Kaiserstr. 26 im Hinterhaus, 1 Treppe hoch.

Zu
Abhaltungen von Fahrnis- und Waaren-
versicherungen empfiehlt sich bei äußerst bil-
liger Berechnung das Auktions- und Ge-
schäftsbüreau von **Jakob Weinhelmer,**
Kaiserstraße 30. 10.8.

Bauguss,

als: canel. und glatte Säulen, Geländerposten,
Dachplatten etc. nach reichhaltiger Modellsam-
lung sowie **Maschinenguss** jeder Art liefern
billigst

Carl H. Schmidt-Söhne,

Eisenwerk Söllingen bei Durlach

Weißbuchenholz,

vollständig trocken, auch zum Anfeuern geeignet,
ist stets vorräthig in der Schubleistenfabrik **Ama-
lienstraße 47** und wird bei Abnahme von 5 Str.
à 1 M. 30 Pf. franco vor die Wohnung des Bes-
tellers geliefert. Bei größerer Abnahme ent-
sprechend billiger.

Kräuter-Dampfbad,

53 Ecke der Werder- und Marienstraße 53.
Sicherste Heilung gegen **Sicht, Rheumatis-
mus, Gelenkentzündung, Nervenkopfweg,
Hautauschlag, Magenleiden, Anfas von
Wassersucht, Ohrenleiden, Hebelhörigkeit,
Schumpfen, Heiserkeit, Husten, Zahnschmer-
zen, überhaupt gegen Erkältungen, wovon die
meisten Krankheiten herrühren.**

Achtungsvoll

12.5. **B. Wenz.**

Neines Schweineschmalz
per Pfund 75 Pfennig, bei Mehrabnahme billiger.
Georg Schreiner, Metzgermeister,
Waldfstraße 87.

Neues Sauerkraut

von heute an fortwährend in bekannter Güte, was
empfehlend anzeige. Auch werden Bestellungen bei
mir zum Schneiden von **Kraut und Rüben** an-
genommen und gut besorgt. Achtungsvoll

J. Haumesser,

Wilhelmstraße 17 im Laden.

Thurmberg bei Durlach.

Den hochgeehrten Herrschaften empfehle meine
neu erbaute Restauration. Reelle Bedienung,
gute Speisen und Getränke, große Räumlich-
keiten, herrliche Aussicht.

6.5. **L. Beuttenmüller.**

Der vielbesprochene Prozeß van der Smil-
sen ist von einem hochgeachteten, namhaften Ju-
risten in sehr bemerkenswerther Weise in dem so-
eben ausgegebenen Heft 12 von „**Vom Feld
zum Meer**“ (herausgegeben von W. Epemann in
Stuttgart, redigirt von Prof. Jos. Kürschner ebenda)
besprochen worden. Das Heft bietet auch sonst
wieder eine ganz erstaunliche Fülle von allen mög-
lichen anziehenden Artikeln und brillant ausge-
führten Illustrationen. So neben andern die
beiden auf die Jubiläumskunstausstel-
lung und ihre Meister bezüglichen Artikel von
Abolf Rosenberg und Ludwig Pietich (19
Illustr.), der instruktive Aufsatz H. v. Holleben's
über Gegenstände auf dem Gebiete des modernen
Seeweisens (6 Illustr.), die interessante Abhand-
lung über das amerikanische naturgeschichtliche
Museum im Centralpark zu New-York von Hell-
born (16 Illustr.), Böllers eingehende Würdi-
gung der sawebischen Eisenindustrie (13 Illustr.),
die Krause'sche Skizze über die Altentburger Bau-
ern (7 Illustr.). Die beiden Romane „Berlin“
von B. Lindau und „Ein Frauenloos“ von Julius
Grosse werden zu Ende geführt, neben ihnen
ist die Belletristik durch eine psychologisch interes-
sante Novelle „Narcisse“ von H. Bultaupt
und eine Bauerngeschichte „Ein Sohn der Berge“
von Joseph Erler vertreten. Gedichte steuerten
Ritterhaus und Ziel, eine Reiseeskizze
„Durchs Engadin und Bergell“ J. Weitbrecht
bei. Zu alledem enthält das Heft noch den reich-
haltigen Sammler mit 16 Illustrationen und 6
Kunstablättern von W. Rüber, R. Beuschlag,
Karl Raupp, Karl Spitzweg, Anton Laup-
heimer und Hugo Darnaut.

Todes-Anzeige.

Tiefbetrauert theilen wir hiermit allen Freunden
und Bekannten mit, daß unser geliebter Gatte,
Sohn, Bruder und Schwager
Karl Müller, Schneidermeister,
heute früh 9 1/2 Uhr und durch den Tod entrisfen
wurde.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Sonntag, Vormittags
halb 11 Uhr, von der Leichenhalle des neuen Fried-
hofes aus statt.

Codes-Anzeige.

Schmerzerfüllt theilen wir Freunden und Be-
kannnten mit, daß unser lieber Gatte und Vater
Herr August Nerlinger,
Kaufmann und Stadtrath,
heute Nacht 2 Uhr nach schwerem Leiden im Alter
von 50 Jahren sanft entschlafen ist.
Karlsruhe, den 6. August 1886.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Stephanie Nerlinger, geb. Varnier.

August Nerlinger.

Wilhelm Nerlinger.
Die Beerdigung findet Sonntag, Morgens
10 1/2 Uhr, vom Trauerhause, Ruppertsstraße 2,
aus statt.

Turngesellschaft.



Gut Heil!
Samstag Abend 9 Uhr findet im „Bayerischen
Hof“ unsere Monatsversammlung statt.
Gleichzeitig werden die Abgeordneten für's Kreis-
turnfest nach Forzheim gewählt und bitten wir
beihalb um zahlreiches Erscheinen.
Der Turnrath.

Zwei unglückliche Könige. Unter den vielen Bildern, welche gelegentlich der bayerischen Königsdragade veröffentlicht wurden, verdient eines unser besonderes Interesse. Dasselbe ist in Nr. 28 der „Gartenlaube“ erschienen und stellt König Ludwig II. und König Otto I. im Knabenalter vor. Die beiden königlichen Knaben sind in der Infanterieuniform mit Schützenauszeichnung, Ludwig sitzend, Otto in aufrechter Haltung abgebildet. Auf dem Tische in der Mitte liegt ein bayerischer Kapfenhelm. Otto's rundes Kindergesicht zeigt die auffallendste Ähnlichkeit mit der Mutter, während die Züge des bildhübschen siebzehnjährigen Ludwig an beide Eltern erinnern. Der Artikel „Aus der Jugendzeit zweier Könige“, welcher das Bild erläutert, ist auf Grund zuverlässiger Daten geschrieben und widerlegt viele der falschen Nachrichten, welche in jüngster Zeit über die Jugend der beiden Prinzen verbreitet worden.

Arbeiterbildungs-Verein,
Samstag den 7. d. Mts., Abends 7/9 Uhr, gesellige Zusammenkunft in der Restauration „Jockers“, Schützenstraße.
Der Vorstand.

Standesbuchs-Auszüge.

Geburten:

- 2 August. Adolf, Vater Gust. Schell, Fabrikarbeiter.
- 3. „ Albert Reinhard, Vater Felix Haug, Arbeiter.
- 3. „ Robert, Vater Heinrich Grahwohl, Cypher.
- 3. „ Elida, Vater Ad. Richter, Friseur.
- 4. „ Friedrich, Vater Seb. Höllner, Obstbändler.
- 4. „ Gottlieb Friedrich, Vater Erdr. Kacher, Schmelz.

Todesfälle:

- 5 August. Emil, alt 2 Monate 14 Tage, Vater Loko-motivführer Ra. L. u.
- 5. „ Josefine Lennhöfer, alt 28 Jahre, Ehefrau des Fabrikarbeiters Gemhöfer.
- 5. „ Karl, alt 2 Monate 7 Tage, Vater Schup-mann Umbauer.
- 6. „ Karl Müller, Schneider, ein Ehepaar, alt 29 Jahre.

Witterungsbeobachtungen
im Großb. botanischen Garten.

5. August.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 7	27" 10"	Ost	unwölkl.
12 " Mitt.	+ 17	27" 10,5"	"	"
6 " Abds.	+ 14	27" 10,5"	"	"
6. August.				
6 U. Morg.	+ 7	27" 10,5"	Ost	unwölkl.
12 " Mitt.	+ 14	27" 11"	"	"
6 " Abds.	+ 12	27" 11"	Südwest	"

[Aus der Karlsruher Zeitung].

Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 29. Juli beziehungsweise 1. August d. J. gnädigst geruht, zu ernennen:

zu Geheimen Räten I. Klasse:
den Präsidenten des Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts Staatsrath W. Hoff,
den Geheimen Rath II. Klasse, Professor an der Universität Heidelberg Dr. K. Fischer;
zum Staatsrath:
den Vorstand des Großherzoglichen Geheimen Cabinets Geheimen Rath II. Klasse Freiherrn von Ungern-Sternberg;

zu Geheimen Räten II. Klasse:
die Geheimen Hofräthe, Professoren an der Universität Heidelberg,
Dr. Barisch,
Dr. Königberger und
Dr. Otto Becker;

zum Geheimen Referendar:
den Ministerialrath im Ministerium der Justiz, des Kultus und Unterrichts Dr. v. Arnspurger;

zu Geheimen Hofräthen:
die Hofräthe, Professoren an der Universität Heidelberg,
Dr. Karlowa und
Dr. Winkelmann, sowie
den Explicitor der Universität Professor Dr. Quinde;

zu Hofräthen:
die Professoren an der Universität Heidelberg
Dr. Erdmannsdörffer und
Dr. Erb, sowie
den Oberbibliothekar daselbst Professor Dr. Bange-meyer;

zum Kirchenrath:
den Professor an der Universität Heidelberg Dr. Haus-rath;

zum Oberrechnungs-rath:
den Rechnungsrath v. u. beim Ministerium der Justiz, des Kultus und Unterrichts; auch

dem außerordentlichen Professor an der Universität Heidelberg Dr. Georg Gohn den Charakter als Honorar-professor und
den Privatdozenten daselbst
Dr. Johannes Scherrer und
Dr. Arthur von Kirchheim
den Charakter als außerordentlicher Professor zu verleihen
Sodann haben Seine Königliche Hoheit der Großherzog unter'm 1. August d. J. gnädigst geruht, folgende Ordensauszeichnungen und Medaillen zu verleihen:

- I. Orden vom Säbträger Orden:**
die goldene Kette zum innehabenden Großkreuz:
dem Geheimen Rath I. Klasse, Professor an der Universität Heidelberg, Dr. Bunsen;
das Kommandeurkreuz I. Klasse:
den derzeitigen Prorektor der Universität Heidelberg, Geheimen Rath II. Klasse, Professor Dr. Keller;
den Stern zum innehabenden Kommandeurkreuz:
den Geheimen Räten II. Klasse, Professoren an der Universität Heidelberg,
Dr. Kries,
Dr. Schulze und
Dr. Gegenbaur;
- das Kommandeurkreuz II. Klasse:
den Geheimen Räten II. Klasse, Professoren an der Universität Heidelberg,
Dr. Kühne,
Dr. Arnold und
Dr. Czerny, sowie
dem Oberlehrer und Professor an der Technischen Hochschule in Karlsruhe, Josef Dürig;
- das Ritterkreuz I. Klasse:
den Professoren an der Universität Heidelberg
Dr. Herr,

- Dr. Hofken,
Dr. Pflger und
dem Honorarprofessor daselbst Dr. Cantor, sowie
dem Dr. Gustav Doerflinger in Heidelberg;
das Ehrenlaub zum innehabenden Ritterkreuz II. Klasse:
dem Musikdirektor Koch;
das Ritterkreuz II. Klasse mit Ehrenlaub:
dem Musikdirektor Wolf;
das Ritterkreuz II. Klasse:
dem Universitätskassier Oberrechnungs-rath Benz und
dem Krankenhäuserwartler Rechnungs-rath Beutel;
sämmtlich bei der Universität Heidelberg.
- II. Medaillen:**
die große goldene Verdienstmedaille:
dem Oberlehrer Förster;
die kleine goldene Verdienstmedaille:
dem Maschinenmeister Kohl am akademischen Kranken-hause, sowie
den Oberpedellen
Schmidt und
Bod;
die silberne Verdienstmedaille:
dem Kassendirektor Willmann und
der Wärterin Juliana Hebert am akademischen Krankenhause;
sämmtlich in Heidelberg.
- Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 1. August d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Diener und Forstgärtner Albert Senz an der Technischen Hochschule die kleine goldene Verdienst-medaille zu verleihen.
Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 1. August d. J. gnädigst bewogen gefunden, der Wärterin Schwester Prospera Doll im klinischen Hospital in Freiburg die silberne Verdienst-medaille zu verleihen.

Geschäfts-Gröffnung und Empfehlung.

Meinen werthen Freunden und Gönnern sowie einem verehrlichen Publikum die ergebene Anzeige, daß ich mit heutigem Datum ein
Cabinet zum Haarschneiden, Frisiren und Rasiren
eröffnet habe. Ferner empfehle ich mich im Anfertigen sämtlicher Haararbeiten sowie zum Verkauf von Parfümerie- und Toilette-Gegenständen.
Um geneigten Zuspruch bittend, zeichnet hochachtungsvoll
Wilhelm Klauer, Friseur,
Kronenstraße 1, Nähe des Zirkels.

Geschäftsanzeige und Empfehlung.

Ich mache hiermit einem geehrten Publikum die ergebenste Anzeige, daß ich an hiesigem Platze ein
Kohlengeschäft
etabliert habe.
Durch directe Bezüge in Schiffsladung von den ersten Zechen bin ich im Stande, gute und billige Bedienung zuzusichern, und werde stets bemüht sein, mir das Vertrauen meiner werthen Abnehmer durch prompte und streng reelle Bedienung zu sichern.
Leopold E. Picard,
Büreau: Waldhornstraße 26, parterre, nächst der Kaiserstraße.

Mit dem heutigen Tage eröffnen wir in **Karlsruhe, Kaiserstraße, Ecke der Lammstraße, im Hause der Herren S. Herrmann Söhne** eine Niederlage unserer
Cigarren- & Tabak-Fabriken
und haben die Vertretung für Karlsruhe und Umgegend
Herrn H. Ziegelbauer
übertragen.
Wir empfehlen unser neues Unternehmen dem Wohlwollen eines geschätzten Publikums und werden bemüht sein, allen Anforderungen gerecht zu werden.
Hochachtungsvoll
Baumann & Wilschke,
Berlin.

Wirthschafts-Eröffnung und Empfehlung.

Einem verehrten Publikum mache ich die ergebenste Anzeige, daß ich meine Restauration, Schützenstraße 93, **Samstag den 7. August**, Nachmittags 4 Uhr, eröffnen werde. Es wird mein eifriges Bestreben sein, durch Verabreichung guter Speisen nebst einem guten Stoff Schrempf'schen Export-Biers und reinen Weinen, sowie durch reelle Bedienung allen Anforderungen meiner werthen Gäste zu entsprechen und zeichne hochachtungsvoll

Johann Jockers.

Café Nowack.

Samstag und Sonntag:
Drei grosse Gala-Vorstellungen

der Komiker- und Sängergesellschaft „Nürnberger Meistersinger“,
unter Leitung des beliebten Salonkomikers **Adolf Floisohmann.**

Ursprüngliches Programm.

Samstag Anfang Abends 8 Uhr.

Sonntag zwei Vorstellungen, Anfang Nachmittags 4 und Abends 8 Uhr.

Letzter Sonntag.

Bei ungünstiger Witterung im Saal.

Fremde

übernachteten hier vom 5. bis 6. August.

Bahnhof-Hotel. v. Sabirovsky, Stud. v. Moskva.
v. Göde, Rent. v. Bordeaux. Schenk, Oberreg.-Rath a. d. Schweiz.
Gosser, Rechtsanwalt v. Magdeburg. Berger, Stud. v. Heidelberg.
Holzmann, Professor v. Straßburg. Spahr, Prof. v. Ulm.
Seemann, Professor v. Lübeck. Kraft u. Wilson, Prof. v. Angers.
Braun, Professor a. Amerika. Schwieger u. Neuler, Prof. v. Berlin.
Oßpönn, Prof. a. d. Schweiz. Jung, Kriecher u. Biebler, Priv. v. Bernsbach.
Frau Dependel v. Lübeck. Baum, Kfm. v. Gießen.

Bratwurfighölle. Albrecht, Holzhdlr. v. Pfanzweiler. Frau Akenbach v. Sigmaringen.

Darmstädter Hof. Zeller v. Birmasens. Pen v. Nürnberg.

Geiß. Schäfer, Redakteur, u. Spagel, Konditor v. München.
Wagner, Rent. v. Offenburg. Müller, Oberamtmann v. Berlin.
Gebr. Schütz, Fabr. von Konstanz. Köhler, Fabr. u. Franken, Kfm. v. Köln.
Heinemann, Bürgermeist. v. Schäßlingen. Gadel u. Kistner, Kf. v. Frankfurt.
Kleg, Kaufm. v. Mainz. Felle, Kfm. v. Leipzig.
Lehmann, Kfm. v. Nürnberg. Guldmann, Kfm. v. Mannheim.
Leter u. Hauptmann, Kf. v. Freiburg. Albrecht, Kfm. v. Stuttgart.
Dannenberg, Kfm. von Leipzig. Widert u. Bauer, Kauf. von Lahr.
Maler, Medizinalrath von Riegel. Prinz, Fabr. v. Elberfeld.
Wächter, Beamter m. Frau v. Schaffhausen. Salm u. Alster, Stud. v. Danzig.
Perigeau, Stud. v. Innsbruck. Zellen, Stud. v. Aachen.
Kehler u. Braun, Stud. von Tübingen. Doll, Gerichtschr. v. Wolfach.
Bumiller, Priv. m. Sohn v. Scheibenberg.

Goldener Adler. Weber, Gerichtschreiber v. Straßburg.
Weber, Gerichtschreiber v. Schwetler. Greischmann, Gerichtschreiber v. Batum.
Greischmann, Postsekretär v. Köln.
Schlotterbeck, Kfm. v. Louisville. Kap-pus, Kfm. v. Kuppenheim.
Hölsinger, Kfm. v. Mannheim. Obermayer, Lederhdt. m. Frau v. München.
v. d. Hellen, Professor v. Harlem.

Goldener Karpfen. Banfede, Kfm. m. Frau von Leipzig.
Meurer, Kfm. u. Eichroth, Oberamtmann v. Lahr.
Willems, Bergingen. v. Gerdova. Nombach, Brauereibes. v. Furtwangen.

Goldenes Ross. Jemesdorf, Gönemann, Diebold, Lehmann, Jürgens u. Schuchel, Stud. theol.
Lange u. Schlichter, Stud. med. v. Tübingen.
Koth, Stad jur. v. Halle a. S.
Schmidt, Bierbrauer v. Detmold. Wolf, Kfm. v. Frankfurt.

Goldene Traube. Rothmann, Stud. v. Bonge-rowsky. Wehling, Beamter v. Bitterfeld.
Daubersolawit v. Binsfeld. Fr. Oelker v. Weizingen.
Weh, Kfm. v. Wassertrüdingen. Arnold, Kfm. v. Mannheim.
Reißer, Kfm. v. Leipzig. Bauer, Kfm. v. Tübingen. Regler, Bahnbeamter v. Erfurt.

Grüner Hof. Müller, Beamter v. Weissenfeld. Bradelsberg, Kfm. a. Holland.
Reusch u. Wiler, Kf. v. Leipzig. Lindemann, Kfm. v. Paris.
Leuzen, Kfm. v. Gladbach. Weis, Kfm. v. Heilbronn.
Wendnagel, Kfm. v. Ulm. Harregah u. Sunder, Kf. v. Lüttich.
Schauer, Kfm. m. Frau v. Hanau.
Gretzel, Kfm. von Triberg. Maier, Kfm. v. Altburg.
Wolff, Kfm. v. St. Gallen. Roth, Kfm. v. Frankfurt.
Michaels, Professor m. Frau v. Hannover.
Haas, Professor v. Siegen. Schiber, Landrichter v. Colmar.
Janeni, Lehrer, u. Scriber, Amtsrichter m. Frau v. Neval.
Ischlara u. Schlippe, Stud. v. Freiburg. Dehmann, Professor v. Schopfheim.

Hotel Germania. Dr. Lubolitz, Prof. m. Fam. v. St. Louis.
Nemy, Privat. m. Frau v. Interlachen. Frau Martens, Priv. m. Tochter v. Deub.
Diedmann, Major, Bernh., Rent., u. Lampe, Kfm. v. Freiburg.
Glassen, Priv. v. Hamburg. Wagner, Privat. v. Lahr.
Bertelmann, Priv. m. Frau v. Wiesbaden.
Burkhardt, Ingen., Dr. Geizer, Staatsrath, u. Frau Burkhardt, Rent. v. Basel. Eickmann, Rent., u. Hammerlongh,

Privat. m. Tochter v. Baden. Hansfort, Summers u. Goldschmidt, Rent., u. Frau Kuhn, Privat. m. Töchtern v. New-York.
Kleinboff, Rent, Berg, Kfm., Schwarz, Kostelefant m. Sohn, u. Hecht, Dr. jur. v. Frankfurt.
Heist u. Müller, Kf. v. Köln. Ebers u. Nelson, Kf., u. Heilmann, Rent. v. Berlin.
Gahn, Kfm. v. Mainz. Manig, Kfm. v. Lautern. May u. Fischer, Kauf. von Paris.
Einn, Kaufm. v. Aachen. Schmitzheim, Fabr. Insp. v. Luxemburg. v. Dettinger, Dr. phil. v. Reichenberg.
Dr. Jakob, Arzt m. Frau v. Kaiserslautern. Bodner, Fabrikbes. v. Leipzig.
Dr. Kugler, Anwalt v. London. Zehner, Priv. m. Frau v. Arnheim.
Blod, Rent. m. Nichte, u. Lembele, Ing. v. Chicago. Fell, Oberamtman von Donauerschlingen.
Giller, Rent. m. Frau v. Pforzheim. Frau Grapongauer Priv. m. Tochter a. Holland.
Heder, Priv. v. Ordningen. Frau Heder m. Tochter v. Elberfeld.

Hotel Große. Andin, Kunstmaler m. Frau von Darmstadt.
Gumprecht, Direktor m. Tochter v. Nürnberg. Heuser, Privat. m. Frau, u. Reichel, Kfm. von Offenbach.
Wohinger, Apotheker v. Bühl. Irion, Restaurateur v. Waldshut. Braun, Prof. v. Tübingen.
Hel. Förter, Priv. v. Birna. Janen, Rent. m. Schweser v. London.
Rehmann, Kfm m. Frau v. Ueberlingen. Bruch, Dorfen, Brendt, Jaraslowetz u. Röhndorf, Kf. v. Berlin.
Duffenez, Kaufm. v. Straßburg. Fischer, Kfm. v. Sabamar. Langenbleich, Kaufm. v. Hüfen.
Nordmann, Kfm. v. Basel. Lehmann, Kfm. v. Brooklin. Nauer, Kfm. v. Riga. Mager, Kfm. v. Köln.
Durekeller, Kfm. v. Paris.

Hotel Stoffeth. Gebhardt, Pfarrer v. Legels-burn. von Sangreden v. Bruchhausen.
Wittich u. Fiedler, Cand. med., Fehrenbach, Kaufm. v. Freiburg. Klugs, Cand. med. v. Leipzig.
Blank, Kanzleirath v. Stuttgart. Kühn, Fabr., u. Kühn, Kfm. m. Frau von Straßburg.
Gannet, Bildhauer, u. Ernst, Kaufm. von Wolfenbüttel. Moore, Student v. Denver.
Oratwohl, Kfm. v. Altona. Schott, Direktor, u. Fuhs, Kfm. v. Heidelberg.
Hermann, Kfm. v. Lahr. Wappart, Stud. v. Tübingen. Beder, Kürschner m. Frau v. Rhepdt.
Gardner, Buchhdlr. v. Altona. Jmler, Rent. v. Berlin. Künemund, Kfm. m. Frau v. Diefeld.
von Hertlein, Stud. v. Würzburg.

Hotel Taubhäuser. Rohmet, Stud. v. Baden. Röhr, Hofmusikus v. Darmstadt.

Hotel Viktoria. Febr. v. Hoffmann, Offizier von Rsp. Raibenburg m. Fam. v. Düsseldorf.
Donbos, Rent. v. Genf. Dreiling m. Fam. v. Kandel.
Dr. Brandis, Arzt v. Straßburg. Dr. Ffiter, Arzt v. Frankfurt. Gartenhölger, Beamter v. Stargard.
Conrad, Stud. v. Dresden. Münzer, Rent. m. Frau v. Colmar. Schnell, Kfm. m. Fam. v. Frankfurt.
Gobbia, Kfm. v. Bremen. Blumenthal, Kfm. m. Frau v. Orlanenburg. Duhler, Kfm. v. Madrid.
Lindner, Kfm. v. Elberfeld. Wolf, Kfm. v. Frankfurt. Beilert, Kfm. m. Frau v. Berlin.
Gahn, Kfm. v. Linz. Andreßen, Professor v. Wors. Bad, Kgl. Rath, Grid-Vorh. Confor, Engberg, Apotheker, u. Gentie, Rent. m. Fam. v. Kopenhagen. Hansen, Rent. v. Holbek. R. u. G. Jensen, Knudsen, u. Madsen, Rent. m. Frau, u. v. Drost m. Fam. von Kopenhagen.
Jergensen m. Frau v. Bopence. Hel. Narch u. Narchon, Rent, Rydaba m. Frau, Frau u. Hel. Nygaard, u. v. Scholten, Bürgermeister. v. Habra.

Kontz von Wrensen. Zischerde, Monteur von Ellenberg. Stehle, Keil. v. Konstanz.

König von Württemberg. Kramer, Fabr. v. Rehl. Jung, Kfm. v. Odenz. Strubel, Kfm. von Mannheim.

Raffauer Hof. Bariz, Kfm. v. Denwerth. Reuberger, Kfm. v. Krakau. Weis, Kfm. v. Frankfurt. Bloch, Kfm. v. Sulzburg. Levinger, Kfm. v. Kaiserslautern. Frau Edwenslein v. Kettingen.

Rugbaum. Roth, Fabr. v. Birmasens. Klemann m. Frau v. Altona. Alexander, Kfm. v. Zürich.

Prinz Max. Dressel, Kaufm. von Rottweil. Bischoff, Kfm. v. Erfurt. v. Gähler, Kfm. v. Rhepdt. Ringel, Kfm. v. Berlin. Schmunke, Kfm. v. München. Prinz, Kfm. v. Magdeburg. Ding, Kgl. Forstbeamter v. Wiesbaden. Erhardt m. Tochter v. Frankfurt. Klinge, Fabr. v. Hellingen. Wilhelm, Copfenhdlr. m. Sohn v. Nürnberg. Oesenins, Cand. med., u. Geipel, Me-schaniker von Freiburg. Geipel, Lehrer v. Bergersdorf. Frau Ulrich, Rent. von Leipzig. Geipel, Pfarrer m. 2 Söglingen, u. Diegl, Prof. v. Wien. Weis, Fabr. v. Ulm.

Prinz Wilhelm. Ruch, Kunstmaler, u. Ruch, Priv. m. Frau v. München. Weis, Priv. v. Milwaukee. Kastenholz, Priv. v. Sebernhelm. Sittel, Priv. v. Coblenz.

Reichsadler. Pef, Kfm. m. Frau v. Lurmburg.

Ritter. Sonneberg, Kfm. v. Mainz.

Schwarzer Adler. Mai, Kfm. v. Königsbach. Schmidt, Kfm. v. Epeyer. Benz, Kfm. v. Basel. Pant Mechtanwa't m. Frau u. Schwägerin von Breslau. Schmidt, Maschinenbauer v. Mainz.

Gottesdienst. — 8. August.

Evangelische Stadt-Gemeinde.
49 Uhr **Stadtkirche:** Militärgottesdienst: Herr Mi-litär-Oberpfarrer Fin g a d o.
9 Uhr **Bahnhof-Vorstadt im Lehrer-Seminar II.:** Herr Stadtpfarrer Brückner.
110 Uhr **Kleine Kirche:** (Abendmah) Herr Stadtpfarrer Kaugin.
Die Vorbereitung geht der Feier unmittelbar voran.
10 Uhr **Stadtkirche:** Herr Pfarrer Kayser.
10 Uhr **Schloßkirche:** Herr Prälat Dr. Doll.
4 Uhr **Kleine Kirche:** Herr Stadtpfarrer Giesls.

Diaconissenhauskirche.
Samstag den 7. August, Abends 18 Uhr: Herr Mis-sionar Iri s o.
Sonntag den 8. August, Vormittags 10 Uhr Predigt: Herr Pfarrer Käßler.
Abendgottesdienst 18 Uhr: Herr Pfarrer Kayser.

Evangelisches Vereinshaus, Adlerstraße 23.
Sonntagsschulen der Stadtmission:
11 Uhr: Auggarten.
6 Uhr Abendgottesdienst: Herr Pfarrer Kayser.

3 Uhr **Bibelstunde** im Versammlungssaal Herrenstr. 62:
Herr Stadtpfarrer a. D. Zimmermann.

Katholische Stadt-Gemeinde.
Katholische Stadtpfarrkirche.
6 Uhr Frühmesse.
7 Uhr hl. Messe.
8 Uhr Militärgottesdienst.
9 Uhr Hauptgottesdienst: Herr Kaplan Bue.
11 Uhr Kindergottesdienst.
2 Uhr Christenlehre.
3 Uhr Besper.
47 Uhr Jubiläumstadaht.

(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.
8 Uhr **Kleine Kirche:** Herr Stadtpf. Bodenstein.

Evangelische Gemeinschaft: Im Saale des Hr. Schöpfer, Ecke der Bahnhof- und Wartenstraße 1, Nachm. 14 Uhr.
Methodistengemeinde: im **Betsaal, Birkel 19a,** Vormittags 94 und Nachmittags 5 Uhr.

English Services.
Morning 11.30. } at the Diaconissen-Haus-
Evening 6.— } Church, Corner of Leopold-
and Sophienstrasse.
Rev. J. H. Harding, Chaplain, L. A.,
Gartenstrasse 21.

Tagesordnung
des **Großh. Landgerichts Karlsruhe.**

Ferien-Strassammer.
Montag den 9. d. Mts., Vormittags 8 1/2 Uhr:

3. A. S. gegen Christian Baldus von Untereid-heim, wegen Körperverletzung.
3. A. S. gegen Heinrich Förderer von Stapfels, wegen fahrlässiger Brandstiftung.
3. A. S. gegen Damian Wilhelm von Bruchsal, wegen Vergehens gegen §. 137 St.G.B.
3. A. S. gegen Händler Eugen Groß von Bruchsal, wegen Betrugs.
3. A. S. gegen Philipp Wolf Ehefrau, Marie geb. Lorenz, von Bruchsal.
3. A. S. gegen Karl Friedrich Degler, Aonen-wirth von Malsch, wegen Vergehens gegen §. 288 St.G.B.
3. A. S. gegen Detlev Weber, Redakteur von Bruchsal, wegen Verleibung des Albert Böhn von da.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.